# Wiesbadener Tag

Berlag: Langgaffe 27. 13.000 Abonnenten.

No. 404.

Begirts-Gernfprecher Wa. 52.

Ereitag, den 30. Anguft.

Begiele-Gernfprecher Ro. 52.

1895.

#### Abend-Ausgabe.

#### Der internationale Mäßigkeits-Kongreß in Bafel.

en gafel.

Der fünfte internationale Kongreß zur Befämpfung bes Mißbrauchs geistiger Seträufe, der dom 20. bis 22. August in Bafel latistand, biertraf alle seine Borgänger durch die Jahl der Theilnehmer und den Reichtung. Etwa 500 Berfonen nahmen Theil, am Palelkung. Etwa 500 Berfonen nahmen Theil, am Mättsen waren natütlich die Schweizer dertreten, aus Dentschaum der harbeit der Geweizer dertreten, aus Dentschauße Groache hatte das liebergewicht; don 51 ausgemeldeten Borträgen waren 26 in deutsche Oprache, wenn auch nur 9 Deutscha moren 26 in deutsche Eprache, wenn auch nur 9 Deutsche das dem Reiche sprache, wenn auch nur 9 Deutsche moren 26 in deutsche einzugeben, zumal auch manche Keden in der Olskussen auch nur 9 Deutsche das dem Reiche sprache, wenn auch nur 9 Deutsche den der des deutsche deutsche des des deutsche deutsch

#### Politifche Tages-Mundfchau.

#### 2m Ballfaal.

und in Berlin. . ?"

"Ind in Berlin. . . ?"

"In Beriin, mein Kind, da bijt Du — Parijerin. Weist Du, was das heißt? Du dit son, grazide, elegant, geistreid, unterfaltend, Du stick own outspecten von so und so vielen anderen jungen Wädden Deines Allters ad, die, wenn auch schoner und reichee als Du, doch nicht den Borzug daben, Lariferinnen zu sein. Glässlicher Weise dabe, daben, Lariferinnen zu sein. Glässlicher Weise daben, Kariferinnen zu sein. Glässlicher Weise daben, Kariferinnen zu sein. Glässlicher Weise daben, Kariferinnen zu sein. Glässlicher Keise daben karifern sprückt und 26c benimmt. Es ist also nicht notwendig, daß man Dich sür eine Deutsche Kallo der Du Dich sin eine Mentler Vanen. Die nicht notwendig, daß man Dich sür eine Deutsche Weise und der Anne.

"Aleen mein deutscher Vane.
"Aleen mein deutscher Kane.
"Biedes Kind, das ist ein Uebelstand, dem seine Fedr rasch dehrechten ist. Du meißt ja, daß nur der Namen Deines Stiefbaters, meines zweiten Gatten, es dersindert sat, das Eliefbaters, meines zweiten Gatten, es dersindert sat, das Du weißt ja, daß nur der plostliche Zod Deines Stiefbaters, meines zweiten Gatten, es dersindert sat, das Du von ihm abobitt worken bist.

Baula oder Bauline, wie die Mutter sie nannte, seufzte sichwer auf, der wohersprechen durch ein gestmachelle ein seises zwie duwer auf, der wohersprechen durch ein gestmachellen Staff auf der wickte, Aleen wertende zhoh sich, drütte einen gättlichen Staff auf der wiele Stitte siere Zochter und had dann ermahnen den Pinger: "Und der Michen, Aus der nicht sprechen, wertschen, aber nicht sprechen, dern in finder, aber nicht sprechen, dern in die fire den zwei ganz undeforgt, Du wirst enung Deants der Linde, ist san der den der hiecht gest der Neue gas der der der des siehe siehe der Neue des siehe siehe der nicht sprechen, den nicht slurechtes. Und set und Die das der nicht sprechen, den der die siehe das der hied siehen der Deine Stiehe aber nicht sprechen, der nicht seiner Etunde geht der Sag nach Bertlin abt Gland mir, weir sahre

worben, streng prangopich . . . ie ist eben eine echte steine Pariserin.
Die Damen lächeln und nicken Bantine zu. Einige versichen es anch, sich aus der Plöhischen Grammatif einiger Sähe zu erinnern und ein Gespräch anzufnipfen. Sie sind entzigkt über Baulines Bariser Französisch. Das klingt zu entzigkend ans einem so bübschen Unnde. Fran Bertand triumphirt. Ihr Shiften ift das rechte. Bald werben Fran Artend und ihre reizende Tochter Westellschaften geladen. Die erste große Soisee ist ein Ereigniß. Tagelang vorher werben Toilettenangelegenheiten behrochen. Kosten darf's zu nichts. — Jum Glink hat man noch die vorjährigen Bariser Toiletten, die sich hier "ganz hübsich" machen werben.
Eine gelbe Ereperode wird sich vorzüglich zu Baulines mattem Teint und den glänzenden duntlen Haaren auszuhmen, dazu ein paar Marechal Kiel-Wosen als zuret Anspielung, einige Meter frischen Bandes werden noch dazu

und die Acgelung des Lehrlingswesens sein sollen, sowie einen Gesehentwurf, betressend die Errichtung und Jandwerferkammern. Diese deben Cadorate werden von Herru Hosster. Bielen des Jerru Ministers für Jambel und Gewerde genannt, aber an anderen Eicklein wird der Gedanste, das die der Minister sich mit diesen Vorglüngen identissischen den feinem Gennballe für die Jamagsinnung und das Lehrlingswesen zu die Angeweisen. Bielmehr sind der einem Gennballe für die Jamagsinnung und das Lehrlingswesen zu den die Angeweisen der die der eine Angeweisen zu den der des Herbeitses des Jandwerferkammer-Gindwurfs wird ausbehöllig Berwahrung eingelegt, daßer eine andere als die Eststimmung habe, als "Los-bereitung für eine enhaltlige Entschließung an bienen "Die Plate des Hertes des Herbeitschungs eingelegt, daßer eine Andere als die Eststimmung habe, als "Los-Bereitung für eine enhaltlige Entschließung an bienen "Die Habe der nicht das Einigte, was war an ans der Beröffenlichung alche eine Setzenbursterkommer-Gintwurfs werden erft "Ansong nächten Reuals" delamt gegeden werden erft "Ansong nächten Reuals" detamt gegeden werden erft "Ansong nächten Reuals" detamt gegeden werden. Jerner wird man ansbehöllig deltalbimilisterin, zweitens der Verlensdampster fich zu dem der erftenstätigen der des Beitrick und die Schricken der Verlensdampster fich zu dem der erftenflichen Brüsster der Annerer der Ansongere fich zu dem der erftenflichen Brüsster der Erknissen der Schlichen der Erknissen der Erkni

geben, die französische Regierung zu einer Einwirkung aufzufodern, die zu einer Aufkärung oder zu einer Genugtung in die gegen die deutschen Offiziere aufzeichnung für die gegen die deutschen Offiziere aufzeichrodenen Beleidigungen sühren könnte. — Bemerkenswerth ist die Ekklung der englischen körfe zu der Verleundung Anniers "Figaro". Gin Theil hat dowon überdaupt kien Polizigenommen, der übrige spricht sich durchweg schaft absprechend über das unehrenhafte Vergeben Muniers aus. "Es ist natürlich," schreib deipelsweite der "Dailh Telegrandh", "daß die Kensterungen des "Figaro" viel dies Alut in Deutschland gemacht haben. Es giebt feine Armee in der Welt, unsere nicht ausgeschlichen, in welcher ein hoher Masstad der ein den Verstere und der ein der Verstere vorde ausgeschlichen der en das Offizier ordes ausgeschlichen, der deutschen Verdeutschen der die der Verdeutschlichen Erhalt in der der der der der Verdeutschlichen Geschienen. Webeil der Verdeutschlichen der des der und von ihm ein ber der Muster in seine Mustreten gegen alle Arten Menschen. Es ist deshalb geradezu lächerlich, von solchen Männern behanpten zu wollen, das sie Verdaufen der Verdaufen der Feinde ihres Andes gestöhlen hätten. Kan tann unr annehmen, daß General Munier nicht recht bei Sinnen ist."

#### Deutides Beid.

\* Hof- und Verfennel-Bachrichten. Der Laubingsabgestducte Freihert b. ha eine hat dem Bareau des übgeardnetesbaufes angegeigt, deh er durch eine Ernemung zum Director der preußischen Gemoßingdoritäthafe fein Ambabi als erlossen anfeie.
—Bie die Blätter medden, foll ein dei dem einenfühmern des hoels Germania" in Edd G ale in eingetroßenes Schreiben des Fürfen Die m ar d desse Auftrick zum Ausgebrauch am 17. September angeigen. Die Nachrich debart nuch der Behärigung, da es dieß, daß fühlt Bismarck in diesem Sommer Friedrichsunh nicht ber-lassen werden.

\* Ofterreich-Ungarn. Sämmtliche nichtllerifalen Blätter in Best behrechen misbüngend ben Mindener Karbolifentag, welcher fic mit internen ungarichen Angelegenheiten befolfe, und fie verurtheilen aufs Schärlite jene Ungarn, welche fich an ein ans-wärtiges Forum bereden.

würtiges Forum wenden. Am 1. Ernbember beranstollen die Beutick ein in London zur Erimerung an den Ag von Sedon eine großartige patiolisisk Feier. Die Veteranen werden im Jonel Kamberat bunde die Feibnett geebt, Alle sin und um Hondon febenden Deutschen, welche den Krieg von 1870-71 mitgemacht boden, jind zu delem Feste usgeladen. Mieser der volle händig treien, reichtigen Verpflegung erhalt jeder Veteran noch ein größeres Kollogischen. Miese der volle händig treien, reichtigen Verpflegung erhalt jeder Veteran noch ein größeres Kollogischen. An der der volleige von Leitzelen von Leitzelen von Leitzelen von Leitzelen von Leitzelen von Leitzelen von die Leitzelen von die Leitzelen von Leitzelen von die Leitzelen von Leitzelen von die Leit

#### Aus Stadt und Sand.

Biesbaden, 30. Anguft.
Birbaus. Bir glanben mochmals auf bas morgige gramm wir foon mitheilten, berfenn geramm wir foon mitheilten, berbunden mit bengalifder Beleuchtung, besonbers binweien zu sollen. Dit Botliebe beinden bet Angeborigen bes nieberlanbifden Staates unteren Kurort, ber icon

icit Jahren diefelben durch Steunsaltung einer niedelländichen Feier chut. — Sie moden dorund unfmerstam, deß mongen Be an is en dann annte im weigen und rothen Soale thattindet.

— Mittiän-Gauprett. Wargen, Gamika, Nachnitages it Urberginnen, serankulett inser Soer Regimentsmußt auf dem Aeredderge in Rougert, welchem, de es genößernenken eine Borterier der om Sountag anfangenbenSchaufeir ift, der Bustleftelber für Auftragen.

" Nach folgende Bleefen: "Felteneille" dem Golde mit dem der dem genößen dem Soundagen ergeschent.

" Nach folgende Bleefen: "Felteneille" dem Golde mit dem Golden in M. folgende Bleefen: "Felteneille" dem Golde mit dem Golden in M. folgende Bleefen: "Felteneille" dem Golde mit dem Golden in M. folgende Bleefen: " Steffenstäte in dem Golden in dem Golde

Disziplinarverhältniß mehr steht. Es wird also kaum am gekanst, auch neue lange Handschule und sleine Lackschule mit Louis XV-Bosa ... Das Geld vollt sörmlich, und Frau Bertond seufzt unwillkielche. Aber sie muß Alles einsehen, will sie nicht alle ihre Hossungen endysklig begraden. Und dernie und klausert sie weniger als sond. ... Baaline nicht den handert sie weniger als sond. ... Beine mehre Laulen sieht dem Boll mit mehr Anglit als Freude entgegen. Bis jeht kennt sie Niemand von all den Leuten, mit denne sie ein Justal gudnweungeschielt. Idrechehren eiche mit den Arzisten doben sich auf einige nichtssagende Strosen beschrücht, die sehr dah auf einige nichtssagende Strosen beschrücht, die sehr sich auf einige nichtssagende Strosen beschrücht, die sehr dah abbrachen, weil die frauzösische wird der Verache den Betreschnen nicht recht gestanssagen. Burde ein zert ihr vorgesellt, so sah er eine Weile lächelnd und slotternd gegenüber, und sie merkte es mur zu gut, daß er auf den Angenöllst lauterte, wo er sich auf gute Manier zurücksiehen konnte. In den Solons wurde den Allesten in der gene Mätte sich Paultine an der regen Unterfaltung dethessigt, wie gern hätte sich Paultine an der regen Unterfaltung dethessigt, wie gern mit anderen jungen Mädden gescherzt und gelacht; aber ein krenger Wilt ihrer Mutter sesselle ihrer Reue ihre Anne wenn die eine oder die andere Dame debauernd meinter Wing ern mit anderen jungen Mädden gescherzt nu gelacht; aber ein krenger Wild ihrer Mutter sesselle in Denich versiehelt.

Manafmal woren ihr die Thomen nache, und sie sählte sie andere Dame debauernd meinter Wille sichabe, das uniere keine Bartierin so wenig Deutsch versigen er ascht, die sie deutsch dam die Münssicht des ersten großen Baltes in Berlin ihre Simmung nicht zu heben. Während die Mutter sie putzt und schmidt und ihr von den Geringen er ascht, die sie deutsch dam ein der Keite ihre sing und der den werden, wo sie werde, dan de ver Kent ge und Englitunden werden.

Agun vermag aun die Anskächt des ersten gestellstinden w

Bagenb tritt fle in ben glangend erleuchteten Saal an "M. Seite ihrer Mutter, bie in einer ftarren fcwarzen berbor.

Seibenrode überans vornehm aussieht. Frau Bertand tann aufrieden sein mit dem Endrund, den ihr Töchterchen macht. Die Domen erheben ihre Schildpartilorgneiten, um die "schilde Partiset" Toilette zu bewandern, junge Madigen iteden inschend des Köpse zusammen, um ihre Bemerkungen auszutausschen, herren sossen in die wingige Tauzarte ein.

"Du bist wohl für alle Tänze engagiet?" fragt Frau Bertand nach einer halben Stunde.
"Mur für die Aundbänze, Namm ..."
Aur für die Aundbänze! Das tilligt wie eine Afage, beinache wie eine Auflage. Das will heißent: man wird wohl mit mir ianzen; doch Niemand wird sich mit mir unterhalten.
Aber wenn Frau Bertand sich einmal etwas in den Kopf

anierhalten. Aber wenn Frau Bertand fich einmal etwas in den Kopf geseth dat, dann ift sie nicht so leicht davon abzubringen. Sie hat ihre Zochter sir eine Kariferia ausgegeben, nun mich sie die anch bleiben. "Bedente, Kind, die Blamage, wenn Du mich Lügen ftrafft, wenn Du auch einmal beutsch sprichti, als wärest Du ..."

Du . . . "
"Eine Deutsche . . . das bin ich aber auch", unter-bricht Bauline ploglich mit einem leisen Zittern in der

bricht Bauline plöhlich mit einem leisen Intern in ver Sitime.

As ift gut, daß der erste Walzer beginnt, daß ein schneidiger Lientenant seinen Arm um die feine Taille des jungen Mädchens legt und es im wirdelnden Tanze ent fildet. Noch ein krenger Blick, ein mahnendes Hacheben, und Fran Bertand begiebt sich aus dem Ballsaal in die anstosenden Gemöcher, wo die alteren Damen plaudernd gusammensten.

Bauline schweit graziös in den Armen ihres Tänzers durch den Gaal .. einen Augenblich bleibt sie ermidet siehen, um Athem zu schwieden; der Lieutenant zwirdelt an seinem blonden Schwurrdart.

"Mademoiselle extParisionnolse brinater endlich schwarzend betwort.

"Oul, monsieur . . ." "Aimez-vous le théâtre, mademoiselle?"

6 4 Hb gert por

104.

Itarell

pas ?"

rauen, pft zu ihren d, bağ innert, d dem och bie

arrenbe rel . . .

Ro. 401. 43. Jahrgang. Wiesbade

— Hir arme Krieger und deren Kinterbliebene find bei der Aedalton des "Biesbadener Tagdlatt" ferner eingegangen: von I. S. 5 Mt., W. 5 Mt., Fron C. R. 3 Mt., Vöder meilter Mor dard Boligang Bädingen lo Mt., Z. Guttmaun n. Go. 5 Mt., B. M. 20 Mt., S. M. 10 Mt., J. B. 3 Mt., S. Gulffer Ant Bismer 2 Mt., Fron Dr. L. R. 10 Mt., J. B. 3 Mt., S. Gulffer Ant Bismer 2 Mt., Fron Dr. L. R. 10 Mt., Feieder. Gerchard 3 Mt., L. Dauphanam And Gög 10 Mt., General D. Ulrich 10 Mt., Ungeasant 3 Mt., L. 5 Mt., Th. Adega 20 Mt., R. D. G. mit dem Antic., Julius Cangendach 10 Mt., R. D. on in dem Monte Canglatt if the Magnetach 10 Mt., M. D. 10 Mt., R. D

er Witter-A donnementsducher, der sich dis jegt sein eichaft gestallette, ende ist die eigene mit 8. September.

— Kollette. In den nächfen Togen wird in univere Stadt ist Erfordung der Hausschleft sin des dirige eingestliche Krittungstaus für 18US begannen und hiermit der demakten Opferwilligheit der einnehmer Wiesdodens gang deindere empfolden.

— Gine Gedächtnissfeler für Ferd. Laffalle nud Friedr. Tugels, von der hleigen logislokmotrotischen Bartei veranstalle, kunden mogen Gentlich Albends Uhr, im "Schauldache Jof-nier Wittelsungs. Gentlich Albends Uhr, im "Edpaddacher der Weite der Vollegen der Vollegen

Arontenhaus berdracht.

— Mufülle. Geften Wiltig, furz nach 12 llbr, wurde beim Ackerlagerien des Dampfladugseiles an der Gede der Reien ander Gede der Reien der Gede der Reien auch Abellitrage eine ichwerddrige Dame von der Economisie des langiam inhemben Juses magnetischen mit deigt verlegt. Auch durch eines Abenten und Haben der der Geder de

4 Schierftein, D. Minguft. Zwei prochipolle gemöftete Ethe, Simmentholter Roffe, führte beute Morgen herr Orfonom D. Seipel auf die hiefige Ermeinbehange, um dort das Lebend-Eewicht beiter leiten Zhiere festieften zu lassen. Das eine von

ihnen batte ein Gewicht von 1300 Pfund, bas andere ein foldes von 1000 Pfund. Diefe Brachteremplare wurden allfeits bewundert.

ausgefährt ein kömie, und den teintummehr een Unersuspan-auf der Spur zu sein.
Montadaur, 29 August. Jie Bliges gerieth der Jahrt-ardelter Köller aus Gierod mit einer Daud in eine Wosdine, wo-dei im der gange Korberrum obgerissen warde. — In Blebrich (Unterstäutreis) kam derr Lundwirft und Kinstenworkeher Köllind Buld deim Deretsen won kleisamen mit der inden Jand in die Lorumet einer Dreichmossine mit Hondbetrich. Die Berlegung ist eine decartige, das wohrlechnitäd die gand amputir werden mit eine decartige, das wohrlechnitäd die gand amputir werden mit den deretsen, das die August. Der Konstamm Koorg Schonfeld, der worden die Konstammen eines jungerungstudierin von dier abreisse, nachdem er sich gadieriske Betrügerrien batte zu Scholmen Commen safen, it, wie man aus Kopendagen mithet, dort verhaftet worden.

Maint, 30. August. Auf eine Demungiation hin wurde aftern ein gemisse delt aus Ludwigsbafen verbosteet. Er geband-ein, in der legten Zeit in Gemeinsdeist mit Auberen ungeläde 25 Einbrücke und Diedkäle in benachbarten Drichaften und Etädten, besonders in Weissbafe in demeinsder Drichaften und Etädten, besonders in Weissbafe in demeinsder Drichaften und

#### Untergang des Torpedobootes S. 41.

Untergang des Torpedobootes S. 41.

Benn auch des Ilagläd in seiner Gniffedung nicht jo
gräßich in, wie z. 3) dosseinge, neldes die Aronderdung'
betroffen, jo ist doch der neue Unfall, den wir im Morgenblatt dereits undderen und dem dereitste Menken und
Opter fielen, in teinen Folgen ucht vonnigen beflagenswerth.
Bon der Beidoung des Boores find mur der Rientungung
und die Einermannsmadt Jacoby und Bohr un Leben gedieden,
die und die Einermannsmadt jacoby und Bohr un Leben gedieden,
der Unfall sand auf der Hänftliche Gee fallt. Die MenneJer Ilufall sand auf der Hänftliche Gee fallt. Die Mennefiel wohnhoft. Unter der Freunkern beinden im Abell in
Riel wohnhoft. Unter den Gertrusten beinden fich mehrere
Familiewöller. Die ertruntene Binamfant befand fich gur Zeich des
linksils unter Zech, nich nur die Kertiert norten auf Zuf.
Der Berliner Ledal-finn, mehet aus Riel: Dos gerantene
Zorpedoboot mar auf der Mänfehr und Millermannen und Rielt.
Obgleich des Divisionsbeet 4 in der Rieben gereicht mehren,
Der Greiche der der der der der der der der
Tortebolotybegung, gelang es nicht negen des hohen Reckenganges,
die Gretinstenden zu retten. Die Leiden find beder nicht aufgefunden worden.

#### Lebte Hadrichten.

Continutel Lachrichten.
Continutel Letteraden. Combon. Combonne.
Berlin, 30. Annul. Die "Boff. Rig." melbet aus Tiflis:
5000 Soldaten und 10,000 Karden unter Saft-Polida überfielen am 18. Angul die armenische Stadt Kemach,
fowde mehrere Dorfer, dinnderten Archen und Alfer und verbranuten und vernichteten ungäblige Häufer. — Die Wosgenblätter melben aus Lemberg Die kolera breitet sich immer mehr in Bolhynien aus. Die Bersfordwen werden auf befonderen Hoelenaftebhese bereigt. Unter der Bestietenag bereigt Banit. Der Bertanf ver Krantzeit ist ein sehr rassen. Der gleck-Nug-melbet aus Loudon Die Erdbilditer erstläten de Lage in Konstantiopel für außert erust. Die plässliche Kinderungsberichte der Krantzeitsche wird mit der Dezeiche der Grote an ihre Bolichafter in Baris und Betersdurg in Berbindung gebracht, worin sich die Florte über England bestieder. Die Wöglichet eines friegerichen Konsstillen und der eine Siegensten erstetert. Loudon, 30. August. Dem "Aenterichen Bürean" wird ans

cone eriegerischen Romittles mit der Türfet wird allgemein erdetert fanden, 30. August. Dem "Menterichen Börrent" wird ein Sonna hat gemedet, das vort ein Tefret veröffentlicht wurde meldes Lichung-Tidang befieht, als falfertider Kanzler nach geftag zu fommen und volches Kanz Banz Schao zu feinen Rachfelger als Bierefönig von Thiele ernennt. – Nach Arebung der feiner als Bierefönig von Thiele feinennt. – Nach Arebung der Jimes auf Sharghal batte Lichung-Tichang gestern ein Aubeinz beim Kaifer, der zufolge er als Groß-Sefretür in Befing bleiben werd.

bleiben wird.
Jofis, 30. August. Das militärische Blatt "Waerni Lift", welches bon der Dippolition als ein Digan des Ariegministers dingefelts burde mit weiches die Auftbouma der Seriostumisters die Eröffnung einer Williärdstauter empfalt, ist suspendiet werden.
Eanger, 30. August. Bwissen den August und Benidolistumern einerfeits mad dem Wodres andererieits das ein meddere Einabens andererieits das ein meddere Einabens

mabrender Rampf bei bem 12 englische Meilen von Tanger ents fernten Orte Zinat ftattgefunden.

bridliche amtliche Berficherung von der Abstict der Kehörden im Befing ur überdingen, eine entprechende Anfick die zien ng für die den betheiligten amerikanischen Unterchanen vom den chinefichen Amiridirern zuschächten Zehäddigungen zu zahlen und auch die Blutthaten der Anfriktere zu rächen.

Derlin, 30. Anguit. Ter Größ derzog von Sachfen-Beim ar vierd an den fellichen Veranftaltungen zur Sedanfeier in Berfin heitendenen, wo er von Schreiningen am Samftag eine in Berfin heitendenen, wo er von Schreiningen am Samftag eine in Berfin heitendenen, wo er von Schreiningen am Samftag kehnd der verkortenen Erdy zohletzung in trifft am Tommag Abend dier ber verkortenen Erdy zohletzung in trifft am Tommag Abend dier ein und burde am Dienhag beigriet. Die Sedanfeier in nier die leibt. Ande inem Berfahr ib der Zoh der Erdyschierzogen durch einem Bluffurg eingetruben. Die Kreizung erflärte der Worte, die an diefelde gelangten Klasen über den einfrijden Unterthanen im Bufgarten gangfage Untilden zien genablos.

Mariendad, 30. August. Die Berbandlungen in der Assachen mit Freitzechung ihmuntider 41 Angellagten die auf den Gegendet des Chines, oselber zu So Eude eregg die der Begenden der Gehaus, welcher au So Eude Beldirtei und Ausbertlung verurcheilt wurde.

Sudapen, 30. August. Erdsigs Auflichen erregt dier die Berechtung der Bedooldten der Zafarz, der Bertheiliger von Seles, welcher bedindigt berheilts grueden zu fein. Sofia, 30. Magnit. Ein Zehl der Stab ist militärigt abeiderert. Die Folgie huchhach die Haufer nach Somben nachten.

Sudapen. 30. Magnit. Erd Beddung einster hieforr Wähler.

annen.

Der Meldung einiger hiefiger Bleiter gutale bat bie Abberning bes ber Agitation berböchtigen rufficen Ronfuld in Luftique verlangt.

sijduge gal bet jundangus einemung von einem jund der vereitung bes der Agitation verbächtigen rufflichen Konfildt in Auftiged verlagte. Rom, 30, Angoft. Der König verfägte, daß alle Pringen und Bringefinnen des Täniglichen Hause am 20. Seiztember, dem Kebenstan der Einandene Konns, in Rom anmesend fein miljen. Früsel, 30. Angund. Die eongofrindliche Neisum veröffentliche kinen Krianrisel, word der Kanmer benatrogt, weil sie einen Kriang der Konnstelle Verschliche Unterfacht der Angelen Konnten die soforige Amnezion der Congostants in der Kanmer benatrogt, weil sie einen Krieg mit der Machischen vonunsgesehe Höllen. Die Frehältnisse im Genagestant lägen der vonlichen der Angelen der Angelen der Angelen der Angelen der Angelen der Verschlichen der Verschlichen Verschlichen der Verschlichen der Verschlichen der Verschlichen der Verschlichen der Verschlichen aufgesehert, neuen sie gesteren annetten. Der Angelen der Verschlichen aufgesteret, einergische Kasinakumen gegen dieselben an treiffen. Mas An arc biote geneber, des die Kultzeig und der Verschlichen aufgesteret, einerfiede Kasinakumen gegen dieselben an treiffen. Mas An arc biote geneber, des die Alleiteige und der Verschlichen aufgesteret, der Verschlichen aus der Verschlichen aus der Verschlichen aus der Verschlichen und der verschlichen und der verschlichen verschlichen verschlichen verschlichen der Verschlichen verschlichen Verschlichen der Verschlichen verschlichen der Verschli

bie Regierung ben Anfauf von 22,000 Maufergewehren und 8000 Rarabinern an.

Conredericht ber Fraufinster Börse vom 30, Anguit. Mittags 12% libr. — Krehluffeien 311%, Disconto-Communditubelle 228—, Faliener 19-30, Staatsbochs Actien 366%. Bombarden 96%, Geithandbochs Actien 18559—Gettrellichen 147.50—148.40, Pferbeilbalm 143.50—144. Unioudobu 100.20, Baurahütte Kleiten 167.50, Geithandbochser Bergerfes Kleiten 185.70, Bochuner 167.50, Darpener 171.60, Sproc. Bertlauer — Geprec. Berlinner 22.60, deprec. Ungarn — — Benque Ottomane — Tenden; fill.

Bien, 30, Ang. Ochrechiftige Grobit-Actien 407.12, Staatsbahu-Actien 413.10, Lombarden 111.60, Marf Roten 50.30.

A Maint, 30. August. Kabregel: Bormittags 1 m 82 cm gegen 1 m 84 em am gelbrigen Bormittag

Die hentige Abend-Ausgabe umfaßt 6 Seiten.

De eines auf die hiefge Ermeinsebwage, um dort das LebendKendat diese seinen There schieffen zu ieisen. Das eine von
meidet man sie denne Anr weil sie Partsein sit? Son
seindat diese seine Dentschiegen? Bieseleicht: mir ih so
keiß oder ditte um ein Glas Basser? Rie einem Schlage
würde sich die Situation ändern. Aber sie denkt an ihre
Mutter, an die "Nomage", und frampfgat prest sie die
Kippen zusammen. Die Paare destliren an ihr vorbet,
ordnen sich zum Lanz, sante Kuse, Scherzworte siegen
berüber, hindber, und sie sitt ganz allein da. Viemand
kammert sich um sie. Soll sie zu ihrer Mutter ins andere Jimmer gehen? Rein, dort würde sie zu weinen aussamen.
Bester sit es, sie bieldt auf ihrem Aleiche, bewegt die
spühäen nuruhig im Tast, und jest ... deinase wäre ihr ein dentsches: ach, Du lieder Gottl entschiedt, Ercharocken
Micht sie um sie, Du sieder Gottl entschiedt, Ercharocken
Micht sie um sie, Nein, sie hätte ganz undig sein konnen
feldh diese Anzu werde geit ungesärt verkassen —
Me sind mit sich und dem angenblissischen Begustäte sitz.

Doch, kommt da nicht Semand aus sie zu Wichtig, ein
alter dere, sien und dürr, mit einer Brille auf her Kase.

Tellst sich dort. Sie versteht natürsich den Ramen nicht,
sie sieht nur, daß er einen Eindh secungste, in der Kase.

Tellst sich dort. Sie versteht natürsich den Ramen nicht,
sie sieht nur, daß er einen Eindh secungsch, in der Bonister.

Tama die Ertaubnis erbeten dade, sie mit der Brile auf der Kasie.

Ten das er Baris so siede er spählich dei dem
Gedanten ... Der alte Herr sagt ihr, daß er don siere
Rama die Ertaubnis erbeten dae, sie und sie Parissen

Gen der Anzeichen. Sie wird ganz fröhlich bei dem
Gedanten ... Der alte der sagt sie, in der Kasie.

Ten das er Baris so siede er spählich von der Ramen nicht,
mit ihr zu plaudern. Sie wird ganz fröhlich bei dem

Gedanten ... Der alte der sagt sie de Krieges war er in Baris. Er spiecht von der Ramen verschiebener Schappliete und Bereschienen,
der krieges war er in Baris. Er spiecht von der Eusiertren,
der er in der

Canger, 30, August. Iwiscen dem Agnoe und Bembakimmen imericits und den Wadras andererieits dat ein mehrere Stunden flechen, daß ihr die Namen alle gänzlich undefannt sind. Der alte Herr imponirt ihr schrecklich, am liebien möchte sie ihm ausreißen nud wieder ganz allein sügen, anstatt ihm Rede und Untworf sieden.

Grandrerondt sommandirt nun der Arrangenr. Kantine wird ganz nerdös; der alte Gerr hält ihr einen Vortrag siede ihr den Wolfter und den Vortragdsischen Volkschafter. Sie nicht immer mechanisch, mährend ihre Lippen zuden und ihre August ihre und den einem tanzeiden, plaudernden Vortrag ihr einen Vortrag sieden, der flechen Geraktenderen. Der alte Gerr dem den und ihre August Anden und der einem tanzeiden, plaudernden Vortragen in ihm wachgerusen. Der ihr die fich schiecht frauzösisch ihr die eine August Ihr der Gelegenheit zu haben, mit Mackenoiselle zu plaudern ... Wantlein Kranzeilen der in schafter in unger Mann gewondt durch die tanzenden Baare ... Die zucht zuschlein Vortrage der ihn schafter sunger Mann gewondt durch die tanzenden Baare ... Die zucht zuschnen Vortrage der ihr flatig.

Frühlein Baula!" rust der junge Mann, so saucht ihn ein Baula!" rust der junge Mann, so sauch ihn ein Studiein Baula!" rust der junge Mann, so sauch ihn ein Kunden.

Der alte Zerr petingt verfügt ein fingen Mannes, und ihr Mund fragt iefeit. Wie for ihr ihr die her der Sere hand nacht sie der Baula achtet seiner nicht mehr. Ihr Sere hand ruht in der bes jungen Mannes, und ihr Mund fragt teiler. Wie flummen Eichserber?

Las möchte ich Sie sungen, Sie die Keite nicht micht. Dar die keit gert gete der kann zurück, gestern erst die mit Mund fragt teiler. Wie flummen Eichserber?

Las möchte ich Sie sungen, Sie die Keite micht micht fang sieht der junge Mann zurück, gestern erst bei für wieder aus Baris zurückgelehrt, nachdem ich erstelligen halt wir der der gert erst beit und die Sie kangen die keit und bas die Sie kangen die keit und die gestern erst beit gestellt der verheitraftet werden soll, daß sie Kariseria beit w

Die heutige Ibend-Ausgabe umfaßt 6 Seiten.

Spielen muß, um aufzufallen? Einen Angenbiid tämpft sie mit sich, dann bitzt der übermüttige Schalf in ihren Angen auf. Sie wird ihm Alles gelichen — er war za ihr guter Kamerad in Baris, wo er als Alfsteinen — er war za ihr guter Kamerad in Baris, wo er als Alfsteinenzzt in einer großen Alfinit angestellt war und das Haus ihrer Mutter dien Aufschaft war und das Haus ihrer Mutter dien Saere ovoer und, wenn er manchmal allein kam, so sprachen sie beutsch, um nicht verstanden zu werden. Und sehr ihr der grende und dabe wieder Jemand gefunden, mit dem steinen Benach und habe wieder Jemand gefunden, mit dem steinen Briefe des bellestendsteine Zoales und bliden sied glichstraßlend in die Angen "Benn Mama wöhle, daß ich beutschaften Witter des bellestendsteine Zoales und bliden sied glichstraßlend in die August. "Benn Mama wöhle, daß ich deutschaften Seinen babe!" rust Paula endlich übermintig ans. "Mer sein dan sie da mit die Ausgen. "Benn Mama wöhle, daß ich deutsche gleprochen habe!" rust Paula endlich übermintig ans.

"Mer sein dan zu sie in die in wilden kied gelprochen habe!" rust Paula endlich übermintig ans.

"Mer sein dan zu sie in die in den keinen Keiner Kantierin, nicht wach ?"

"Die nehme ich auf mich," antwortete Dr. Welten und bricht einen warmen Ruß auf die fleine Seariferin, wied wache, die dauf mich vielleich bei. Dann, and einer keinen Banfe, mit gebendeltem Ernit: "Beist Du, Mamas System wor dog gut! Hind bie Welmeder der einen Banfe, mit gebendeltem Ernit: "Beist Du, Mamas System wor dog gut! Hind die hier beitig gar nich die sonten Anblid gar nicht die hohe."

Roch ein verstehlener Luß auf den Handschaft, das Du mich lieb höht."

Roch ein verstehlener Kuß auf den Handschaft, das Du mich lieb höht."

Roch ein verstehlener Kuß auf den Handschaft, das Du mich lieb höht."

## Sedanfeier 1895.

Die biefigen Beichafteleute bitten wir herglichft,

#### am 2. Ceptember die Geschäfte zu schließen

w Sanpt-Musichuß.

#### Neroberg.

Camftag, ben 31. Muguft, jur Borfeier bes 2. September, ber Schlacht bei Geban:

## Großes patriotisches Festconcert,

ausgeführt von der Capelle des F391 Füß.-Regts, von Gersdorff (Heff.) No. 80, unter Leitung des Königl. Musikdir. Herrn Fr. W. Münch.

Anfang Radmittage 4 Hhr.

NB. Das Concert beginnt mit einer Festrebeille bon

#### Shuh-Berfteigerung,

nur von 10-12 Uhr. inbet morgen Camftag, ben 31. ct., in meinem Ber-

44. Friedrichstraße 44

Bum Musgebot tommen hauptfächlich:

um Ansgevot rommen gauppiagua; Herrens und Damen-Knopf, u. Jugftiefel, Touristen-schube, branue herrens u. Damens-Stiefel, Maddens, Knabens und Kinderschube, Bantoffel u. s. w. Adam Bender, Auctionator.

Rabrend ber Schuh-Bersteigerung und Nachmittags 1 21/2 libr ab fomment: 10 Mille Cigarren, 200 Flaschen Sübweine, sowie 100 Damen-Blousen à tout prix

gum Ansgebot. Der Anctionator Adam Bender.

#### Vorbereitungs- u. Höhere Töchterschule an der Stiftstrasse.

Das Winter-Halbige beginnt Donnerstag, den 19. Ceptember, Vormittags 9 Uhr.
Die Anmeldungen nen eintrelender Schüler und Schülerinnen nimmt der linterzeichnete Mittwoch, den 18. September, Bormittags 10–12 und Nachmittags 3–4 lihr, im Schulgedaude entgegen.
F314
Der Dirigent: Jung.

Illuminations-Kämpchen, Bengal. flammen in allen Größen, Bengal. Brill.-fener, roth u. grün, Bengal. Bündhöber, sowie Eröfche, Schwärmer etc.

Carl Grünberg, Cigarrenhandlung, oldgaffe 21, nachft ber Langgaffe.

#### Brillantkaffee

chaft, Cöln.



Jeden Samstag vertaufe ausfortirte und fehlerhafte

Glacé-

Handschuhe su bebeutend hernbgefehten Breifen. 9089

Handschuhfabrik R. Reinglass,

#### raubenbeutel

aus imprägnirtem Gewebe in 3 Grössen von 10, 12, 15 Pf. à Stück, bei grösseren Parthieen mit Rabatt.

Conr. Krell, Taunusstr. 13.

#### Oeffentliche Volks-Versammlung

für Männer und Franen morgen Camftag, den 31. August, Abends punft 8 Uhr, im Edwalbader Sof.

Zagefordnung: Leben und Wirken von Friedr. Engels und Ferd. Lassalle.

Reichstags Abgeordneter With. Liebknecht-Berlin und Dr. M. Quarek-Frankfurt a.W. 3u gabireichem Beingd ladet ein Entree 10 Pt.

#### Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschr. Haftpflicht. Bir bringen bierdurch zur Kenntniß unserer Mitglieder, daß unsere Geschäftsräume am Moutag, den 2. Scht., ans Beranlassung der Zedauseier von 12 Uhr Mittags ab geschlossen sind. F 243 Wiesbaden, den 30. August 1895.

#### Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschr. Haftpflicht-Hild. Hirsch.

#### Bur Sedanfeier!

Um es allen Beteranen ju ermöglichen, fich für wenig Gelb einem guten Anging anfichlen gu fonnen, berfangle ich bis jum 1. September er, Mittogs 2 Uhr, sümmtliche am Koger habende schwarze und der haben der bei der beite bei der beite und Losen zum Seibstloftenbreits.

Hermann Brann, 12. Langgaffe 12, Ede ber Schübenhoftraße.

#### Der groke Berliner

Olivendi, viege exte, in 'i ind 'i gladgen, gewöhnt. Calofd in iphen Luondum. Echweinefdjuald, garantirt rein, per Hd. 20 Pf., Epelfefett per 216. 60 Pf., Machaett per Hd. 80 Pf. empfieldt — Medistrade ST. Cof. Wordfrade.

Die ersten Frankfurter Würstchen

J. M. Reth Nachf.,

Kl. Burgstrasse 1. Niederlage bei W. Plies, Herrngartenstr

Morgen Samitag Ruh das Pfund ju 69 Bf.

Aechte Frankfurter Würstchen. Neue Linsen.

Neues vorzügl. Sauerkraut. J. Rapp, Goldg. 2. 10129



Glas! Porzellan! Ausstattungsgeschäft.

Billigste Einkaufsquelle.

Grossartige Auswahl. M. Stillger,

gegr. 1858, 3411 16. Häfnergasse 16.

American Dental Office

Franz and Paulina Strube. Künstliche Zühne ohne Gaumenplatte Sprechst. für Unbemittelte 12—1. Grosse Burgstrasse 13.

Giumachfäffer, Bafche und Badbutten, Gimer, Zuber in größter Auswahl Schachtfraße 25. Rufer Thurn. 9623

Zeichen-, Mal= und Modellir-Schule,

bott H. Bouffier, acad, und ftaail, gept. Zeidenlehrer, Lehrer an der Gewerbeichule. Untereicht in allen Zweigen der Zeichentsunfte. Mittwoch und Camffag Rachmittag für Ander. Eintrit jederzeit Andertigung aller Arten von Zeichausgen und Malereien im

Alepfel und Birnen per Rumpf 25 Bf. Rariftrage 83 Gangbare II. Birthichoft an cautionsf. Birth fof, ju vm., ter- u Gierg, gu vf. F. G. Rifele, Louifenftr. 17. 5.

Tannusftraße 16 ift ein Rugb. - Gerrenfdreibtifd für 125 MRf. gu baben. 10070

Bier Erfericheiben gejucht,

Langgaffe 31, 3 r., 4 3immer und Reller Beranberunger per fofort au permiethen

Streef, achte. Serren werden zum Berfauf von Jamburgere u. Sovonas-Cigarten am Private, Birthe e.c. unter gunftigen Beding, von leifts. Gig., Fabrik gefucht. Dfferten unter C. T. postagernd Samdung, Hauptamt.

Lehrmädchen

mit guter Schulbilbung für ein feineres Beichaft gefur geidriebene Offerten unt. # . . . 228 an ben Tagbi.

Tüchtige Erdarbeiter finden Beschäftigung bei Bruch & Co., Mainzerlandstre

Anfrage nady Häfnergalle

Warum werden garantirt achte frijche ichwerfte bahr. Gier in Biesbaden verzollt?

Gold. Ketten-Armband

Berloven

Codes-Anzeige.

Bermanbten, Freunden und Befannten biermit Die fcmergliche Rachricht, bag meine liebe un-vergehliche Gattin, unfere gute treue Mutter, Schwiegermutter, Schwefter, Schwägerin und Tante, Frau

Jäger, Wilhelmine Hanler, gcb.

heute Rachmittag 2% Uhr nach langerem Leiben fanft berichieben ift.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Chr. Louis Saufer.

Wiesbaden, ben 29. Muguft 1895.

Die Beerdigung finbet morgen Samftag Radmittag 51/2 Uhr vom Trauerhause, Schwalbacherfrafe 37, aus ftatt.

Berantwortlich für den politischen und fenifictoniftischen Theil: M. Schulte vom Brühl; für den übrigen Theil und die Angelgen; C. Kotherbt; Beibe in Wiesbaben, Abiationspressen-Orud und Berlag der R. Schellenberg ichen Hofe Anforduckerei in Wiesbaben.

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 404. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 30. Auguft.

43. Jahrgang. 1895.

Gin ebler Mensch zieht eble Weuschen an Und weiß sie feit zu halten. Goethe,

129

an. täft.

elle.

ahl.

3411 16.

be.

idite

(Rachbrud verboten.)

#### Unfühnbar.

Ergablung bon Marie von Coner-Gidenbad.

Wome für das Ange die getaliene und stotze einmust ihrer Kumähich füllten sich die Scile. Uebermätigig oder abseiwegungen.
Allmähich füllten sich vorartungsvollen oder mit gelangsmellten Mienen wogten die Ansomenden herein. Die paar tyndert Menschen von den die Ansomenden herein. Die paar tyndert Menschen, von denen die mahre große Welt ausgunacht wird, irassen einsich vor der einem und denschötigt utalter Geschlichter, die ihr Villt rein erhalten hatten und sieder Arteinschung mit dem nicht Edendiriger. Da stehen sie, eine große Erupp bildend, die in here Arts Einzigen, die berähmten Wiener Comtessen. Die Keden siniger sind so frei und jo derb, daß es nicht leicht ist, die Jarmiosszeit zu erwessen, mit necker sie geslicht werden. "Slang", und nichts weiter, das siegt sie fo an. Die spricht's ihrem Bater und Iene ihrem Bruder und eine der Anderen

Mobern," fprach Bolfoberg. "Die Buriche find alle bemfelben Rezept eingetunkt und fteif glacirt in

nach demfelben Rezept eingetunkt und steif glacirt in Eiegance."
"Und so viel Gntes, das sich hinter den Fagen verdirgt, so viel Bravdeit, Tücktigkeit, Much und — wie oft Zalent!"
"Wenn sie nur damit etwas angelangen wöhzen ... Guten Abeid, Fürftin," unterbrach er sich, das freundliche Kopfnicken einer wohlerhaltenen stattlichen Dame mit itefer Rerbengung erwöhernd.
"Ich luche einen Plats auf der Estrade zwischen ein dans kachdarinnen, die nicht gar zu arg beseisten sind den nach kachdarinnen, die nicht gar zu arg beseisten sind den mitterlichen Ballwahnstun. Einen Manuersliegenplah, mein lieber Graf, gagt sie lachend und in bester Aume, odwohl sie wusste: Beim ertlen Seigenstich wird es sie erfossen mit satt unbezwinglicher Aust, sie den die und einwal — ein allerlichtes Nach und gestellt die die der die der die der die kann sie sied micht schämte vor ihrer siedzehnschieren. Acht wenn sie sied micht schämte vor ihrer siedzehnschieren Londer eines zungen Erzepten ab der ersten Anze den der Speichen der ersten Anze den der Speichen der ersten Tänze, unringt und underingt, in Auspruch genommen den ihren Hausfrauenpflichten, hate sie ihn noch nicht gesehn, der Este bem Beginn des Festes fortnährend dacht. Blöglich meinte sie siene Anweichtigte ihn. Sieden entsessliche Secnvirrung bemächtigte sich ihrer. Seine dim micht Secnvirrung bemächtigte sich sort. Eeine dim micht Geschicht sie für wie etwas Neues auf.

Er ftand neben bem Fauteuil Grafin Dolphs, in eifrigem Er stand neben dem Jauteuff Grafin Dolphs, in eifrigem Gehrache mit thr. Eifrig ihrecfeits, sie war lebhoft angeregt, ein leichtes Both fathet ihre welten Wangen, ein deiter faiteiliches Both fathet ihre welten Wangen, ein deiter faiteiliches Löckeln umspielte ihre Livpen, ihre scharfen Jüge waren von dem Anderwald der Jufriedenheit erhellt, die sie nur im Berkehr mit volltig gescheiten Mannern empfand. Teisten speach wentg, aber jeder der furzen Sahe, die er voordrachte, schien eine Welt voor Gedansten in dem verständnissvollen Geiste der Grafin zu wecken.

Er brach das Geiptäch ab, als sein studenber Blid dem Marias begegnete, und fam auf sie zugeschritten. Sie wechselten einige Redensarten, er dat um die nächste Polita. Ich gede Ihnen die dritte — mit weiner Constite Volleger; sie dat, wie mir eben andertraut wurde, keinen Tänger," antwortete Maria.

Adnger," antwortete Maria. Teffin verneigte fich und ging, um bie Comtesse gue engagiren, eine ber Unbegabiesten ihres Geschlechts, für die jeber Ball eine Uebung im Siben war.

Der Coisson, den Tessin mitmachte, bot ihm endlich die ersehnte, glüdlich wahrgenommene Gelegenheit zu einer Entschädbigung. Scheindar zusällig führte ihn eine Wahlsung er sie. "Einmal mieder!" sagte er so laut, daß sie erschaft, und sich sie erschaft, und sich könnt bem seinen, und sein Mund streiste ihre Hann mische sich mit dem seinen, und ein Mund streiste ihre Hann, und er drücke sie an sich und sprach:

3ch habe Sie erwieden Gebale

"Ich find and practi"Ich fabe Sie gemieben, Gräfin — aus Sorge für meine Seelenruße," und fie erwiderte mit einer Stimme, die ihr felbst fremd flang und beeb und unssider war . . . Rein, nein, so batte sie ibm nicht begegnen wollen — "Und was sichert sie Ihnen jeht?"

"Richts, aber ich will fie zu gewinnen — bas heißt zu befestigen suchen — fern von Ihnen."

Sie lachte: "Un welchem Enbe ber Belt?"

"Alfo wirflich in die Berbannung," unterbrach fie ibn; "ba bebaure ich ja febr bie fleine Ricolette."

Das fatte sie nicht sogen dirient D, wie sie das wuste, als es zu spät, als es schon gesagt war und spötilischer Triumpf aus ben Augen des Horn gesagtwar und spötilischer in gang verändertem und leichtsetzigem Zone fragte:

"Die Rleine - Gie erinnern fich ihrer? War fie nicht nett?"

Sie fprach ihn nicht mehr an diesem Abend, ben er ihr, ben sie ielbst sich verzöllt hatte, ben sich ind Gedäckniss gurudgurusen ihr peinlich wurde. Sie hörte, daß er einen "czoissam Wossen angenommen habe und Oesterreich und Kruropa sir Jahre verlassen siehen siehen dachte, sehr balt wahrscheinlich, vielleicht schon in einigen Wochen; ber Zeitpunkt war noch nicht genau bestimmt.

nicht genau bestimmt. Fast täglich führte die ruhelose Geselligteit, in der sie lebten, sie gulammen. Sie trafen einander auf dem Eise, im Braier, dei Huers, in Soireen. Ind er, mit großer Geschicklichkeit, mit steter Beherrschung seiner selbts, wuhte immer da zu sein, wo sie war, und sich dann mit Allen, außer mit ihr, zu beschäftigen. Er machte auf das Estrigste der und jener fostetten From in Marias Gegenwart dem Bost, er berschwendet die Schäpe seines Geistes und feines Wibes an irgend eine hiblide Dubend-Comtesse.

an irgend eine hübsche Dubend-Comtesse. Das war so feltsam, so unerwartet nach seinem Kühnen Bersuch einer Erflärung auf dem Bolle. Sie beläckelte es, sand es kindisch, ihrer und seiner unwürdig, und nahm den Kannyf dennoch auf, den er ihr dot. Alleidings bestäditigte sie sid dode mehr als billig mit ihn, dochte an ihn — immer und immer! Ansangs rang sie gegen diese khörichte Beseisenheit, dann erinnerte sie sich des großen Wortest. Wir derfenen uns von unseren Leidenschaft, dem erinnerte sie sich des großen Wortest. Wir der den sie kannt erinner Worden sie er einnal fort, und der sie sie kriefe sie kenste krieg, den sie mit einander geführt, und die Laune, die ihn herausdeschworken, waren bergessen.

bie ihn herausbeschworen, waren vergessen.

Gräfin Dolph, zu deren, wie sie selbst fagte, senilen Gitelseiten es gehörte, mit der Marquise du Dessand verglichen zu werden, nannte Tessin, der sich regelmäßig in ihrem answatitrten, vor sedem Juglässichen rorgsättigst verwahrten Salon einsand, ihren Horace Walpole. Sie sang sein Tod in allen Tonarten, und ein Massendor von schwen einen ein. Tessin war nie o ausschließend und siegerich in der Mode gewesen wie seht, wo sein Nimbus dadurch noch erhöht wurde, daß er einen Schelbenden umgab.

#### Gin Begiment Infanterie gegen alle drei Waffen.")

Gin ledenstvahres Bild vom Schlachtlebe des 1. September bietet die Schlberung eines alten Ider.

Ban Floing aus baben die voorberen Compagniem joeden den Kilm Böhrenab des Aletons den Gagle erfliegen.

Der damalige Sergeant Karl Zeiz theilt über die dann jülgenden Feldenlijs mit:
Ein Augenklich des Haltens, der Ermaitung. Man nunß erft.
Alben fichöpten.

Bole Schlächlinien flammern fic auch erft en die gegnerische Stellung an. Zeit flürzen sich dieje aber trogdem todesmutdig auf den Feind. Ein mildes Durcheinander. "Durrah! Durrah!

anf den Feind. Gin wildes Durcheinander. "Qurrahl durrahl

") Wir entuchmen diese interessante Schilderung dem neu err Spinicuben Werste: "Wie wir unser Eisern Areuz err Warden Vent. Selbseriedwisse den Mitsambsen; dearbeitet von General-Rajor Fehrn. D. Durchages Gampe. (Deutsches Verlagsdaus Bong u. Go., Verlin W.) Außtändig in bödetens 16 Leierungen. Ritten hinchneriegt in die Einselbeiten der Schlach sieht sich der Leier und folgt den Schilderungen verdienstvoller Vittlämpter, die dier in ihrer schlichten Dertletlungsweise vordende Moncari-Beiten der Verlingen und die Verlingen der Verlingen der Gesammerktition bervortreten. "Tedes Deit enthält eine große, serdige Kunstbridge. Das Wert schriften verling verwarte man die weitren Derte beiter mit prachtvollen Tegrillubrationen reich geschmidten Leitegereinserungen.

Bormarts! Bormarts!" Jahes Aufschreien ber Bermundeten, wirrer Rampf von Mann ju Mann, ber Feind fliebt, die

Vorwarts! Asemarts! Asemarts! Ages Rusjagrein der Freinnbeten, wirrer Kampt von Bann zu Mann, der Frind fliebt, die Stellung ist genommen.

Nach dem Wald von Garenne din fleigt die Hochfläche fanst an. Da, wie urplöstig ans dem Goden gewochken, toucken dort Keitermossen auf, Schwodron auf Schweden, Megiment auf Regiment. Im Sturmesstug denagen sie, Dusgren, Karossere, afrikansische Ingene der Anterikansische Vorgen der Vorgen

"Fener!" ertont enblich ber Befehl "Fener! Fener!"

Stols, auf muthigen Roffen, mit blinfenben Schwertern ; avant! Vive la Franco!" bringen bie Frangofen auf uns ein. Doch: "Beuer!" Beit ichlagt and icon beutiden Blei in ihre Reiben. "Feuer! Beier!" Birr fturgen fie burcheinander. Bild bummen fich bie Pierbe auf. Bu Tobe getroffen finfen bie Reiter. "Feuer! Beuer!" Unerschütterlich fiebt ber beutiche Mustetier, Geichoft auf Geichoft fenbet er bem Frind. Ju einem wilbem wirren Knäuel ballt fich ber Reiterschwarm gusammen.

verleden mit gesteht einest er dem gereine. In einem beloein wirren Knäuel dallt ich der Neiterschwarm gusammen.
"Vivo la Franco!"
Tadesröckeln giebt die Antwort. Pierde, Menichen ftürzen, wie in einem Abgrunde verschwinden sie der ben dem Schiene Sich dellen Seinen Soch allen Seinen jogen die Keiter. Dier dreche Eingene durch bie dentischen Neine, Malach und Valgenet find im Emenge. Jummer neue französsiche Massen den nort Jummer neue französsiche Massen der neuen der Abeite der Schachtschlen. Rie dem Anthe der Neiterstüng fämpsen die fremden Reiter. Doch vergedens sind alle ihre Opier, ist all ihr Wintd. Wie den einer ehernen Mauer prassen sie an der Artie derbenischen Plusbseitere al. Reiterlofe Pferde irren nach Hunderte der den Verwehrend, der Knäuel schauberten umber, die Berwirrung noch vermehrend, der Knäuel schauber der fronzössichen Keiter dem Jumer von der Vivo la-Pier Todesgruß trifft anch sie.

Den Deutlichen ils der Sieg. In schnellem Jagen entstleben keigten der fronzössichen Keiter dem blutgetäntten Gestübe.
"Borwärts! Borwärts!" erschalt es sogleich wieder in den

"Bormartel Bormartel" ericalt es fogleich wieber in ben Reiben ber Denifchen. "Die Soben von Cagal, bort bor uns, find noch gu nehmen!"

Non Schigengraben gu Schübengraben wird die frangöfische Inlanterie gurückgetrieben, den hang hinauf, in eine Schlächt himuter. Ienfeits liegt die Höhe von Cagal. Schäbengraben find dort gleichfolls aufgeworfen. Bald ift auch diese Etellung genommen. "Norwärte! Borwärte!" Bom Kample, dom Elege der rauscht, scheint Alles erreichbar. Ich fürmte in den Bart eine

allein liegenden Billa vor. Ich brachte einen gangen Trupp Frangofen, von allen Waffengathungen, waren es Hundert, waren

auem ingenoen seins vor. 3.3 vieugie eine gingen Tepps Frangosen, von allen Wössengalingen, woren es Hundert, waren es mehr, wer hatte ziet zu sädlen, zurück Und weiler iggt der Tejestaut. Di keilt sich doch noch der Feind. Freiwillige vor!\* ruff Hähnrich v. Beitinghoss. Wir sind mus der Höhe von Cagal angetommen. Bon da fällt wieder dos Gelände. Nach Sedon din. Es sit mit Kärten debeckt, dies von Wantern umgeben, unten, im Thal, ein Sind freies Feld, jenleits, auf der gegnnüber liegenden Andöbe, der Kirchhof von Sedan, chenfalls mit manusboher Anute eingesalt. Im Hinter grunde erhebt sich die Feliung. Im Kirchhof steht, im lehten Kingen anf diesen Theile des Schlachtiedes, der Geguer. Auch der Wold den uns, breden jeht gelichfalls die Unsern berin-Auf freiem Felde geht ein dentsches Bataillon, wohl vom V. Corps, unter lauten Hurten garen die dich allieren. Tas Bataillon muß gurild.

muß gurlid. Achholite Feiner entspinnt sich nun gwischen und und den Franzosen des Kirchbofes.
"Gergeant, nehmen Sie für mich die Führung!" rust ein Feldwedel, und bricht, durch die Schulter geschossen, ausammen. Gin fanier Aussche bicht neben mir, der Mann macht noch einen Luitsprung, dann finkt auch er, mitten durch den Leib getroffen.

ben Eingang.
3ch war mit einigen Leuten, auch eine gelbe Achielflappe bom Corps war babet, burch bie Gärten vorgehend ber rechten Seite Kriechofes schou nabe, ba fürmen die Unseren auf dem linten

Flügel vor. Gofort feben auch wir über bie Schlucht. "Dort ift Die Manter gu überipringen!"

hunderte von Frangofen fullen ben Friedhof. In Schaaren flichten fie jest über die einfligende Mauer. Gin hauptmann, ben Nevolver gegen uns zum Souh erhoben, batte noch bis zum letten Augendilcf, boch vergebens versicht, feine Leute zum Stehen

"Nieber mit ber Waffe, Gie find Gefangenert"
Mit ber frangöfichen Sprache war ich vertrant, ich hatte mabrend längerer Zeit in Frankreich gelebt. "Warum reiben Gie die Orben und Ebrenzeichen von ber Bruft, mein Applian ?" fragte ich bielen.

"Die Breuben sollen nicht sehen, daß fie einen Offigier ge-sangen genommen, der alle diese Anspeichnungen trägt." Der Hauptmann und 145 Mann wurden als Gesangene von dem fleinen Hubert ab Breuben — es mögen höchkend 20 Mann

dem fleinen Hantlein der Freugen — es mogen voditiens 20 Mann getrelen sein – gurädzigkürt.
Roch stellen einzeltre Schülfe, das größe Orama war jedoch deendet, der Kampl nur noch in sienen letzten, schwachen Juckungen. Sine große, gewaltige Armee, war hinter die Mauren won Sedom gurädzeiworfen. Eine große gewollige Armee, an ihrer Spitze der Kaifer der Franzosen, sirreste um nächken Tage die Wossen.
Wegen meiner Teistinahme, so beschülche sie auch umr war, an obigen Einselgesechten erhielt ich das Giserne Arms.

Rarl Beis.

#### Amtliche Anzeigen BER

Bekanntinachung,
betreffend die Feischelung des Flans für derinden von den
Behndese in Biesbeden nach der Belkmäßle.
Die Eindeurlich Einendung-Geschicht zu Zumfadt dat
darauf angerogen, deh des Bestehen wegen endelliger Feilkelung des Blunes für die in der Genachung Biesbeden beitgente Ektrade der Alleindablu von der Bedugfein in Biesboden diegente Ektrade der Alleindablu von den Bedugfein in Biesboden die zur Kollfmäßle noch Wosgole der Bordgriften des § 17 des Geleges vom B. Juli 1892 angeleitet verbe.
Dengemäß wird die Bekanntmadung usde Fläuer zu gelege Ektraften der Bestehentmadung usde Fläuer zu gelege Ektraften der Bestehen der gelegt.
Behrend dieser Feilstelligte im Imfange seines Interfies Geinmendungn gegen den Blan erleben.
Eind der Gemeindenorfand zu Biesbaden hat das Recht, Ginmendungen zu erbeien, wiede ist, auch de Rückung des Internehmens au erbeien, wiede ist, auch de Rückung des Internehmens au erbeien, wiede ist, auch der Rückung des Internehmens aus erbeien, wiede ist, auch ein Rückung des Internehmens aus erbeien, die Ginmendungen find bei ben Könniglichen
Beilei-Größbeiten bierfeldt entweder ichriftlich einzureichen oder mittellig au Brotofel zu geden.

Befanntmachung.

Der Keiterungs-Präifent. 3. N. gez. v. Kaufmann.
Der Keiterungs-Präifent. 3. N. gez. v. Kaufmann.
Defeautimachung.
Dieienigen Bester von Apriteaulogen, welche gemöß der Bemunnen des § 4 al. 3 der Kniferlichen Bererdnung vom Juli 1883 die Genehmioneg zur Aussuhr von Pflansen nach in del der internationalen Keland-Konvention betrelligiene Staaten dalten, dezio heischliese wollen, werben diermit aufgeforders, de Katenandagen dinnen 14 Tagen beinfo Botnahme der vore nit lee ber internationalen Reditines werden diermit angejewe lien, bezw. beibehalten mollen, werden biermit angejewe Sartenungen binnen 14 Tagen beinfe Bornahme ber vertebenen Beschäftigung bet der BoligeisDirection angumelden. 2Biesbaden, ben 24. Angust 1880. Königliche Boligei-Direction. In Bertr.: Sobn.

Bekauntmachung.
Nachdem der Termin jur Abfuhr des Schälholges im bobiftete "Kobibede" am 24. Kuguft d. 3. abgefaufen mehrere Siegeren ihr obg, aber die ziejt nicht abgefabren an, so wied den die Frift gur Abfuhr die jum Schiember d. 3. diecented erkreckt. Die nach Ablauf dieses Termines noch rückfländigen eigerer haben zu gewärtigen, daß ihre forstpolizeitide lizaliung veranlagt und das Sol3 auf ihre Kosten an Wege gerickt werden wird.
Twiedaden, den Winger 1885.
Twiedaden, den Winger 1885.
Twiedaden, den Winger 1885.

und Lieffe dennum beitriet Bleibentanderropp-clineg am Schaftund im Ditriet Bleibentanderropp-clineg am Schaftund in Ditriet Bleibentanderropp-gerfthaus Fefanceie, ben 23. Angus 12896. Der Rönigl. Fortumeister. Flündt.

Michtamtliche Anzeigen E

Aufforderung.
Die Gläubiger des megen Berschwendung entmindigten früheren Schlossers August Kraemer den hier werden um Mogabe ihret Richnungen an den unterzeichneten F 891 mund besselben erfucht. Wiesbaben, 27. August 1895.

C. Brass,

Solide Schmick- und courante Lederwaaren

## Circus Lorch,

auf dem Blate an ber Blücherftrage. Größter und elegantefter Belt-Circus Guropas

Gigene electrifche Anlage. Täglich Abenbe 8 Hhr:

## Gala-Porstellung

in der höheren Reitfunft, Bferde-Dreffur, Chmnaftit, Bantomime, Ballet ze. 2c.

Countage zwei Borftellungen: Rachm. 4 und

Gine jebe Borftellung mit gang neuem Brogre

Die Billetkasse ist täglich ab Borm.
9 Uhr geöffnet, desgleichen das Thierzelt, und fann den täglich ab Borm. 9 Uhr stattsindenden Broben beigewohnt werden.
F 345

## Bur Sedanfeier

Bengalisches Fener, Fenerwerks-Körper aller Urt, Illuminations=Stearinferzen.

Oscar Siebert, Tannusftrage 42

Als ganz vorzügliche Tischweine, für deren Reinheit ich Jede Garantie über-nehme, empfehle ich meinen

#### 1893er Bodenheimer à 55 Pf. per Liter,

1893er Ingelheimer

å 70 Pf. per Liter

in Fässel von 30 Liter and

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelhaid- und Oranienstrasse, Telephon No. 216.

Weinkellereien: Adelhaidstrasse 42, Oranienstrasse 15.

Mu= und Berfauf

bon gebt. Berren n. Damen-Rfeidern, Brillanten, Gold. Silber, Waffen, fichträdern, Theater-n. Mastengarderoben, Inftrumenten, Möbeln, Betten n. ganzen Rachläffen. Apit Beitelinga famme int. Cana.

Jacob Fuhr, Boldgaffe 15.

Mobiliar, Bobn- u. Gyam., Schlafgim u.

Große heigbare Manfarde ift geg. Berrichtung fon abzugeben. Rab. im Tagbl.-Bertag. 5546

wird von der Deutschen Kaffee-Import-Gesellschaft in Berlin und Köln in den Handel gebracht.

Vertreter für den Engros-Verkauf: Chr. Wolff in Wiesbaden.

Von jetzt ab täglich frische

#### ächte Frankfurter Würstchen

Chr. Keiper, Webergasse 34.

Süfjer Apellunoft,
lich frifch gefeltert, bei C. A. schmidt. Hedenaftr. 2. 9814
Birnen, Mirabellen, Gierzweifchen Oranienftr. 4, 1. 9972
Ammen-Schreibrich im 12 Mt. zu vert. Weberg. 88, 81. L.
Sermanniffraße 12, 2, ein feht fallen möbl. Minner mit g.
nifon an einem ob. abei herren zu vermierhen a 45 Mt.
Befte

Benflon an einem ob. sivet Perten zu ernipfeblung.
Einige möblirte Jimmer bei einer ged. Wittwe zu verm Rah. im Zagdl-Verlag.
Began Abreife nach Amerika verlaufe mein fl. rentables mit 1500 Mt. Uns. Räh. d. P. C. Bücke, Louifenfir. If.
Suche für 1—2 Ernnben des Abends einen erfo Matur zum Einichteiben der Bücker in Meyserci. Röd. im Zagdl-Verlag.



#### Wäsche

m Neugeborene

Carl Claes,

3. Bahnhofstrasse 3.

Samilien-Madridten.

Neinhard Wendland, I. N. 7 E.

Aus ausmärtigen Zeitungen und unch directen Birtheilungen.
Geseilten Kongliche der Ausstauf in bestausiger Fewn diese mügscheil, desember deben der erfolgemäß.
Geberen, Ein Sohn: Hern Eren-Steut v. Ultich, Hofgelsmar. Derrn Rega-Affeifer Der, G. Bitte, Musbern. – Eine Zechter: Derrn Landrach Annloger, Willich, Derrn Debeleher De. Rubschweft, Breiglich g. G. Bertakt. Freil Anderen Bertakt.
Bertakt. Freil Allice Baath, gcb. John b. Grepend, mit Derrn Rittmeister Olto v. Langen, Breisbeben.—Betsbam. John. Eilsbetch.
Bertakt. Frein Allice Baath, gcb. John b. Grepend, mit Derrn Rittmeister Olto v. Langen, Breisbeben.—Betsbam. John. Eilsbetch.
Beltrich gründ. Bentric Dodami mit Derrn Folkmeister De. Alle-Stutterbeim. Rugano. Bradielin Kälte Gebig mit Derrn Berechelist, Derr Gerichts-Affeitor George. Mitter mit Frünf. Anguste Schmidtmann, John.
Geftarken. Ferr Rechtsambolt Febr. Banl D. Eberg, München.
Derr Perkhambann, Den.
Geftarken Tohanne Ferf. geb. Bolling, hoffungathet. Derrn Rechtsambolt Hickort Geftar Languschel.

fertigt die
L. Scheilenberg'sche Hof-Buchdruckerei
Konter: Langgause 57, Erdgeschess